

### Bezugspreis

In der Hauptredaktion über den im Stadtteil und den Vororten errichteten Postgebäuden abgezahlt: vierteljährlich 4 M. 50, bei zweimaliger täglich Rastellung ins Land 4 M. 50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierteljährlich 4 M. Durch tägliche Rastellung ins Ausland: monatlich 7.00.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 Uhr, die Abend-Ausgabe Wochentags um 6 Uhr.

### Redaktion und Expedition:

Johannesgasse 8.

Die Expedition ist Wochentags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis spätestens 7 Uhr.

### Filialen:

Otto Stemm's Torturm, Alfred Hahn, Universitätsstraße 3 (Paulinzæ).

Louis Löbke,

Katharinenstr. 14, post. und Königplatz 2.

### Morgen-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,  
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Nr. 662.

Sonnabend den 31. December 1898.

### Anzeigen-Preis

Die gehaltene Zeitseite 20 Pf.

Reklame unter der Redaktionsschrift (48 Seiten) 50 Pf., vor der Sammlungszeitung (48 Seiten) 40 Pf.

Größere Schriften kost unteren Preis, gleichzeitig. Tafelblätter und Illustration nach höherem Tarif.

Extra-Beilagen (größt), nur mit der Morgen-Ausgabe: Sonnabtag 10 Uhr, Morgen-Ausgabe: Nachmittag 4 Uhr.

Bei den Filialen und Ausgabenstellen je eine halbe Stunde früher.

Anzeigen sind erst an die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von C. Volz in Leipzig.

92. Jahrgang.

Im Interesse rechtzeitiger und vollständiger Lieferung des Leipziger Tageblattes wollen die geehrten Leser die Bestellung für das I. Vierteljahr 1899 baldgejäufig veranlassen.  
Der Bezugspreis beträgt wie bisher vierteljährlich für Leipzig 4 M. 50, mit Bringerlohn für zweimaliges tägliches Gutragen 5 M. 50, durch die Post bezogen für das Deutsche Reich und Österreich-Ungarn 6 M.

In Leipzig nehmen Bestellungen entgegen sämtliche Zeitungsspediteure,

### die Hauptexpedition: Johannesgasse 8,

sowie nachfolgende Ausgabestellen:

Arndtstraße 35 Herr E. O. Kittel, Colonialwarenhandlung,  
Beethovenstraße 1 Herr Theod. Peter, Colonialwarenhandlung,  
Brühl 53 C. F. Schubert's Nachfolger, Colonialwarenhandlung,  
Frankfurter Straße (Thomaskirchhof-Ecke) Herr Otto Franz, Colonialwarenhandlung,  
Löbnerstraße 15 Herr Eduard Hetzer, Colonialwarenhandlung,  
Ratsmarkt 8 Herr H. G. Schulze,  
Rückerberger Straße 45 Herr M. E. Albrecht, Colonialwarenhandlung,  
in Anger-Crottendorf Herr Robert Greiner, Weinhandlung Straße 18,  
- Connelli Herr Fischer, Hermannstraße 23,  
- Entritsch Herr Robert Altner, Buchhandlung, Delitzscher Straße 5,  
- Gohlis Herr Robert Altner, Buchhandlung, Lindenthaler Straße 5,  
- Lindenau Herr Albert Lindner, Bettiner Str. 51, Ecke Waldstr., Buchbinderei,  
- Neustadt Scheit's Annonce-Expedition, Eisenbahnstraße 1,

Ranftische Gasse 6 Herr Friedr. Fischer, Colonialwarenhandlung,  
Ranftädter Steinweg 1 Herr O. Engelmann, Colonialwarenhandlung,  
Schützenstraße 5 Herr Jul. Schümichen, Colonialwarenhandlung,  
Westplatz 32 Herr H. Dittrich, Cigarrenhandlung,  
Yorkstraße 32 (Ecke Berliner Straße) Herr F. W. Kletz, Colonialwarenhandlung,  
Zeitzer Straße 35 Herr V. Küster, Cigarrenhandlung,

in Plagwitz Herr G. Grützmann, Ischhoferstraße 7a,  
- Reudnitz Herr W. Fugmann, Marchallstraße 1,  
- - Herr O. Schmidt, Kohlgartenstraße 67,  
- - Herr Bernh. Weber, Mühlengeschäft, Leipziger Straße 11,  
- Thonberg Herr R. Hüntsch, Reichenhainer Straße 58,  
- Volkmarßdorf Herr Georg Niemann, Conradstr. 55 (Ecke Elisabethstr.).

### Die angebliche Maßregelung des Dr. Kunze.

Angeklagt der groben Entstellungen, mit welchen in der Presse seit einigen Tagen das Aussehen des Assistenz-Dr. Kunze aus der Beratung der Vereinigten Staatswissenschaftlichen Seminare der Universität Leipzig beschrieben wird, sei mich zu folgender Darstellung des Sachverhaltes geneigt.

Am 8. December d. J. bat mich Dr. Kunze, der seit 4½ Jahren dem Seminar angehört (älter als Mitglied, jetzt als Bibliothekar und Räumlichkeit), um einen einzigen Urlaub, den er zu einer Reise nach Berlin benötigen wollte, von wo ihm durch den Director der Centralstelle für Verhandlung von Handelsverträgen Dr. Voßberg-Riedow am 8. v. M. telegraphisch angeboten worden sei, unter vortheilhaftesten Bedingungen in die Centralstelle einzutreten. Nach dem, was mir bis dahin Dr. Kunze über seine ferneren Lebenspläne mitgeteilt hatte, mußte mich diese Mittheilung überzeugen. Auf weiteres Verfragen sagte mir Herr Kunze, daß er die Verbindung mit Herrn Voßberg einen Artikel verfaßte, den er über dessen Schrift "Die amtliche Statistik des deutschen Außenhandels" in der "Zeitschrift für die gesammte Textilindustrie" veröffentlicht habe. Am 11. December erfuhr Dr. Kunze wieder bei mir, um mir zu eröffnen, daß er mit der Centralstelle zu einem Abkommen gelangt sei und deshalb seine Assistenzstelle zum 1. April 1899 fändigen müsse. Man habe in Berlin gewünscht, daß er sofort als Hilfsarbeiter bei der C. S. eintrete; er habe jedoch mit Rücksicht auf die zwischen uns bestehende Verbindung zu vierthalbjähriger Rücksicht darauf nicht einzehen können. Eine briefliche Anfrage für die ihm auf 1. April in Aussicht gestellte feste Ablösung habe ihm die Direction der Centralstelle freilich nicht geben können, da er erst im Februar der Ausschluß über die Erteilung der neuen Besoldung wisse.

Ich habe aus dieser Unterredung den Eindruck gewonnen, daß Dr. Kunze, um sich den Posten der Centralstelle zu sichern, lieber sofort in Berlin eingetreten wäre, und stellte ihm demzufolge am nächsten Tage frei, schon am 31. December d. J. an dem Seminar ausschließen.

Bis dahin hatte ich von dem Artikel, der die Veranlassung zu der Vergebung meines Assistenzposten geworden war, keine Kenntnis genommen. Dr. Kunze hatte sein Amt immer tüchtig und mit voller Hingabe vertröstet; er hatte sich nebenbei schriftstellerisch betätigt und ich selbst habe seine Verbindung mit der Zeitschrift vermitteilt, in der jener Artikel erschien. Ich wußte wohl auch keinerlei Veranlassung gefunden haben, mich damit zu befassen, wenn nicht am 14. December früh durch einen Collegen, Herrn Professor Dr. Stieda, die Mittheilung gemacht worden wäre, daß zufolge eines freundlichen Privatbriefes des Directors des Kaiserlichen Statistischen Amtes in Berlin, Schreibermeister Dr. von Scheel, an ihn (Sieda) ein von der Centralstelle für Verhandlung von Handelsverträgen in Probsthärenform herausgegebener Sonderdruck des Kunzischen Aufsatzes verbreitet werde, auf welchem die Einigkeit des Dr. Kunze als Assistent der Vereinigten Staatswissenschaftlichen Seminare, offenbar zu agitatorischen Zwecken, besondere hervorgehoben sei.

Kunze war für mich die Notwendigkeit gegeben, der Sache möglich näher zu treten, um so mehr, als Berliner Blätter (z. B. die "Sächsische Zeitung") mich persönlich für die Arbeit meines Assistenten in Anspruch nehmen zu wollen scheinen. Ich ließ mir darum von Dr. Kunze ein Exemplar jenes Sonderdrucks vorlegen, und in der That erweckte dessen Titelblatt auch mir das Interesse, und ich zog mich durch meine um Freitags angegangenen Collegen Stieda erfuhr, daß Dr. Kunze die so sehr in der Natur der Dinge liegende Entbindung von einer seiner Verpflichtungen als eine schwere Rüttlung und als eine Art Austritt aus dem Seminar ansiehe, obwohl ihm doch das Freiheit darüber gelassen worden war, daß er seine sonstige Tätigkeit für das Institut fortsetzen habe. Ich habe daraufhin direkt am gleichen Nachmittage jene Blätter gelesen, und als mir Dr. Kunze kurz darauf mitteilte, daß die Centralstelle ihm am 1. Januar nicht einstellen könne, ihm bedeutet, daß es noch bis zum 1. April als Austrittsstelle sein Bewenden behalte.

Dag ich mich gerade an Herrn von Scheel, mit dem ich seit vielen Monaten keine Zeile gewechselt hatte, um Aufklärung wandle, hatte nicht sowohl darin seinen Grund, daß durch ihn die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bewiesen hatte, indem es das für dessen Arbeit sorgige offizielle Material in weitgehender Überlast zur Verfügung gestellt hatte, die Verhinderung läudig zu sein glaubte, daß ich persönlich auf dem Konzept zu ihm, um die Thatade der Verbindung jenen Briefes bekannt geworden war, als darin, daß ich dem Director des Kaiserlichen Statistischen Amtes, das von jeder dem Seminar das größte Wohlwollen bew